

Die Reise zum gesprochenen Wort

Neues Fachbuch von Stephan Gora: Praktische Rhetorik in der Schule

Vom Small Talk bis zur freien Rede und Debatte, Aufbau und Wirkung, Lehrer- beziehungsweise schülergerecht umgesetzt, dazu 50 praktische Kopiervorlagen und Arbeitsblätter und ein umfangreiches Lexikon der Fachbegriffe: Das ist das neue Buch von Studiendirektor Stephan Gora.

HANNA MEID

Schwäbisch Gmünd. Der Rhetorik-Experte hat Wissen und Erfahrung auf 160 Seiten gebündelt und spricht damit alle an, die in Leben und Beruf erfolgreich überzeugen wollen. Seit 25 Jahren beschäftigt sich Stephan Gora nicht nur in seiner Schule, dem Parler-Gymnasium, mit der gesprochenen Kommunikation, sondern ist auch als Trainer in der Lehrer- und Erwachsenenbildung tätig. Den Bundeswettbewerb „Jugend debattiert“ setzt er dank seiner fundierten Wissensvermittlung sehr erfolgreich um. Dabei verliert er auch in seinem aktuellen dritten Buch nicht den wissenschaftlichen Ansatz aus den Augen.

Aus dem klassischen Redner-Zuhörer-



Professionelle Tipps im Buch.

Thema-Dreieck hat er ein Pentagon der Sprachfunktionen entwickelt, das je nach Situation unterschiedliche Schwerpunkte setzt. Was das Buch jedoch spannend und überaus hilfreich macht,

das Handwerkszeug, das er den Lehrenden an die Hand gibt, um sich und den Schülerinnen und Schülern Rede und Gesprächstechniken zu erschließen.

„Verantwortungsvoll muss der Mensch mit seiner Sprache umgehen“, mahnt er in der Betrachtung des Menschen als rhetorisch handelndes Wesen. Die Grundlagen dieser Verantwortung breitet er Stück für Stück vor dem Leser aus mit dem Ziel, dass dieser informieren, überzeugen und nach rhetorischen Regeln gut sprechen kann.

Dafür bietet die Schule ein weites Feld: angefangen von der persönlichen Vorstellung und dem einfachen Gespräch über Referate, Präsentationen, Diskussionen und Klassenparlament bis hin zur Königsdisziplin, dem Debattieren, behandelt Gora in seinem das halbe Buch füllenden Methodenpool eine Fülle von Techniken.

Immer wieder schöpft der Pädagoge aus der Schulpraxis. Er weiß, wovon er schreibt, kennt die Hürden des Schulbetriebs, fügt exemplarische Lehrpläne und Unterrichtsmodelle an. Er orientiert sich in seinen Beispielen an den Entwicklungsstufen und den damit einhergehenden Eigenheiten der Kinder und

Jugendlichen. Komplizierte Sachverhalte vereinfacht und verdeutlicht er, simuliert Unterrichtssituationen, in die sich auch Ungeübte schnell eindenken können.

Ganzseitige bis ins Detail durchdachte, gegliederte Kopier- und Folienvorlagen erleichtern den Pädagogen die Unterrichtsvorbereitung. Redebeispiele zur Bearbeitung in Mittel- und Oberstufe, Übungen zur Aussprache, Darstellung von Gesprächsphasen oder Methoden zur freien Rede sind ebenso vorhanden wie ausgearbeitete Bögen mit Beurteilungskriterien für Referate. Die Reise in die Rhetorik endet mit einem Exkurs in die ethische Dimension, die im Hinblick auf Manipulation, fragwürdige und unredliche Argumentation ein weiteres spannendes Gebiet andeutet.